

ABLAUFPLAN

Lernziele allgemein:

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten grundlegendes Wissen über die Funktionen und die Bedeutung des Europäischen Parlaments.
- Die Schülerinnen und Schüler unternehmen erste Schritte im Umgang mit Datenbanken, Informationen aus Artikeln zu recherchieren, diese zu verstehen sowie ihre Ergebnisse zu präsentieren.
- Die Schülerinnen und Schüler können in Gruppen zusammenarbeiten und ihre Meinung respektvoll vertreten.

Lernziele Stunde 1:

- Die Schülerinnen und Schüler können die Relevanz der Europäischen Union auf ihren Alltag an konkreten Beispielen beschreiben.
- Die Schülerinnen und Schüler sind geschult, in ihrem Alltag politische Einflüsse zu identifizieren oder zu hinterfragen.
- Die Beobachtungs- und Recherchefähigkeiten der Schülerinnen und Schüler fördern.

Lernziele Stunde 2:

- Die Schülerinnen und Schüler lernen ihre lokalen Europaabgeordneten kennen.
- Die Schülerinnen und Schüler erfahren etwas über deren Arbeit und den Alltag einer oder eines Europaabgeordneten.

Materialien:

- Computer oder Tablets mit Internetzugang
- Beamer oder Whiteboard
- Arbeitsblätter (siehe unten)
- Kurzvideo „Europa im Alltag: Was hast du von der EU?“ von Deutschland 3000 (<https://www.youtube.com/watch?v=Wyzb6Lv-iNo>)
- Zugang zur Datenbank des Europäischen Parlaments (<https://www.europarl.europa.eu/meps/de/home>)
- Video zum Europäischen Parlament (<https://www.arte.tv/de/videos/089388-000-A/das-europaparlament/>)
- Videointerviews mit Europaabgeordneten (<https://www.arte.tv/de/videos/RC-025349/kinder-fragen-eu-abgeordnete/>)
- Videointerview mit der Europaabgeordneten Delara Burkhardt (<https://www.youtube.com/watch?v=kmc3-XqdnC0>)
- Erklärvideo von Planet Wissen zur EU-Gesetzgebung (<https://www1.wdr.de/mediathek/video-wie-macht-die-eu-ihre-gesetze-100.html>)
- Poster zu (europa-)politischen Beteiligungsmöglichkeiten (<https://understanding-europe.org/bildung/bildungsmaterial/beteiligungsideen-poster-in-unterschiedlichen-sprachen/>) von der Bildungsinitiative „Europa verstehen“ der Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa

ZEIT	ZIEL	INHALT & METHODE	MATERIAL						
STUNDE 1: Touch EU – auf Spurensuche in der Europäischen Union									
	Vorbereitung	<p>Die Lehrkraft wählt im Vorfeld verschiedene Gegenstände im Klassenraum aus, die einen Bezug zur Europäischen Union haben bzw. bringt diese zum Unterricht mit. Kurze Informationstexte werden erstellt und an den jeweiligen Gegenständen im Klassenraum befestigt. Sie sollten die Leitfragen beantworten, die unter „Durchführung“ beschrieben sind.</p> <p>Alternativ kann die Lehrkraft im Vorfeld diese Vorbereitung als Hausaufgabe an die Schülerinnen und Schüler übertragen und diese bringen den Gegenstand oder alternativ ein Foto und einen Informationstext zum Unterricht mit. Die Gegenstände können entweder selbst durch EU-Regelungen beeinflusst sein oder damit im Zusammenhang stehen. So werden zum Beispiel im Bereich Verbraucherschutzstandards Entschädigungen bei Verspätungen im Bahn- und Flugverkehr in der Europäischen Union reguliert. In anderen Fällen sind technische oder ökologische Standards. Bei diesen abstrakteren Beispielen, wie in diesem Fall eine Dienstleistung, müsste ein symbolischer Gegenstand (z.B. Bahnticket) gefunden werden oder wie o.g. ein Foto (z.B. von einer Bahntafel mit Verspätungsanzeige). Geeignet wären als Gegenstände demnach etwa:</p> <table border="1" data-bbox="600 975 1556 1383"> <thead> <tr> <th data-bbox="600 975 1077 1011"><i>Gegenstand</i></th> <th data-bbox="1077 975 1556 1011"><i>Bezug zur Europäischen Union</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="600 1011 1077 1273">Produkte (z.B. Lebensmittel, Getränke, Kosmetika und elektronische Geräten wie Kühlschränke) mit CE-Zeichen, Öko-Label, Bio-Siegel, Energie-Label, oder Qualitäts-Label für Herkunftsbezeichnungen</td> <td data-bbox="1077 1011 1556 1273">Anforderungen an Sicherheit, Verbraucherschutz, Umwelt- und Gesundheitsschutz</td> </tr> <tr> <td data-bbox="600 1273 1077 1383">Zimmerpflanzen mit dem Pflanzenpass</td> <td data-bbox="1077 1273 1556 1383">Anforderungen an Tiergesundheit, Lebensmittelsicherheit und Pflanzengesundheit</td> </tr> </tbody> </table>	<i>Gegenstand</i>	<i>Bezug zur Europäischen Union</i>	Produkte (z.B. Lebensmittel, Getränke, Kosmetika und elektronische Geräten wie Kühlschränke) mit CE-Zeichen, Öko-Label, Bio-Siegel, Energie-Label, oder Qualitäts-Label für Herkunftsbezeichnungen	Anforderungen an Sicherheit, Verbraucherschutz, Umwelt- und Gesundheitsschutz	Zimmerpflanzen mit dem Pflanzenpass	Anforderungen an Tiergesundheit, Lebensmittelsicherheit und Pflanzengesundheit	
<i>Gegenstand</i>	<i>Bezug zur Europäischen Union</i>								
Produkte (z.B. Lebensmittel, Getränke, Kosmetika und elektronische Geräten wie Kühlschränke) mit CE-Zeichen, Öko-Label, Bio-Siegel, Energie-Label, oder Qualitäts-Label für Herkunftsbezeichnungen	Anforderungen an Sicherheit, Verbraucherschutz, Umwelt- und Gesundheitsschutz								
Zimmerpflanzen mit dem Pflanzenpass	Anforderungen an Tiergesundheit, Lebensmittelsicherheit und Pflanzengesundheit								



		Produkte aus anderen EU-Mitgliedsstaaten (z.B. im Supermarkt oder Bestellungen im Online-Shopping)	Grundfreiheiten (hier: Warenverkehrsfreiheit), Anforderungen an Verbraucherschutz (hier: Regelungen zu Umtausch)	
		Geldscheine und Münzen mit Euro-Symbol	Gemeinsame Währung, Grundfreiheiten (hier: Kapitalverkehrsfreiheit),	
		Reisepass oder Personalausweis mit Schriftzug „Europäische Union“	Grundfreiheiten (hier: Reisefreiheit)	
		Bahn- oder Flugtickets	Anforderungen an Verbraucherschutz (hier: Regelungen zu Entschädigungen)	
		Mobiltelefon	Anforderungen an Verbraucherschutz (hier: Regelungen zu Roaminggebühren)	
		Krankenkassenkarte	EU-Versicherungsschutz	
		Weitere Hinweise und Inspiration bieten folgende Materialien: <ul style="list-style-type: none"> • https://op.europa.eu/webpub/com/eu-and-me/de/HOW_IS_THE_EU_RELEVANT_TO_YOUR_DAILY_LIFE.html • https://what-europe-does-for-me.europarl.europa.eu/de/ • https://www.bpb.de/lernen/angebote/grafstat/europawahl-2024/281401/m-01-02-die-eu-in-meinem-alltag/ • https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/izpb/325904/europa-als-alltagserfahrung/ • Kurzvideo „Europa im Alltag: Was hast du von der EU?“ von Deutschland 3000 (https://www.youtube.com/watch?v=Wyzb6Lv-iNo) Relevante Artikel von SPIEGEL.de zu möglichen Gegenständen sind zum Beispiel die Folgenden. Die Lehrkraft kann diese nutzen, um die Texte zu		

		<p>erstellen bzw. den Schülerinnen und Schülern als Recherchematerial zur vorbereitenden Hausaufgabe zur Verfügung zu stellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ https://www.spiegel.de/netzwelt/gadgets/usb-c-als-standard-bundestag-beschliesst-gesetz-fuer-einheitliche-ladekabel-a-90be9120-9646-4793-ad60-01bc6a7cd166 ▪ https://www.spiegel.de/wirtschaft/service/einwegplastik-diese-plastikartikel-sind-ab-jetzt-verboden-a-f3a24d87-b125-4a47-9640-ff3eb98335ad ▪ https://www.spiegel.de/reise/neue-eu-regeln-fuer-entschaedigungen-diese-fahrgastrechte-gelten-kuenftig-fuer-bahn-reisende-a-2c5907c7-bb7f-4115-90b9-ed36fc20c979 ▪ https://www.spiegel.de/wirtschaft/service/neues-eu-energielabel-fuer-haushaltsgeraete-a-ist-bald-passe-a-51708b5e-86d6-4b21-8916-b26e15f6236c ▪ https://www.spiegel.de/wirtschaft/gefaehrliche-importe-pruefsiegel-soll-spielzeug-aus-china-sicherer-machen-a-505648.html ▪ https://www.spiegel.de/wirtschaft/service/oeko-landwirtschaft-eu-fuehrt-europaweites-bio-siegel-ein-a-703415.html 	
5 Minuten	Einführung	Die Lehrkraft leitet die Unterrichtsstunde ein. Zwei Möglichkeiten bestehen dafür: sie spielt einen knappen Ausschnitt des Kurzvideos „Europa im Alltag: Was hast du von der EU?“ vor oder hat einen Gegenstand, der nicht im nachfolgenden Spiel verwendet wird auf dem Tisch stehen und fragt die Schülerinnen und Schüler nach Assoziationen zur Europäischen Union.	Kurzvideo „Europa im Alltag: Was hast du von der EU?“ von Deutschland 3000 https://www.youtube.com/watch?v=Wyzb6Lv-iNo
25 Minuten	Durchführung	Die Lehrkraft teilt die Schülerinnen und Schüler in kleine Teams ein. Jedes Team erhält einen Spielplan, auf dem die verschiedenen Gegenstände im Klassenraum aufgelistet sind in einer „Reiseroute“ durch die Europäische Union. Die Gegenstände sind dabei nicht mit ihrer Bezeichnung benannt, sondern es gibt eine Angabe wie z.B. „klein, rund, glänzend. Die Spielpläne sollten in mehreren Varianten von der Lehrkraft vorbereitet und dann kopiert zur Verfügung gestellt werden. Sobald ein Gegenstand gefunden und von	Arbeitsblatt 1: Touch EU – auf Spurensuche in der Europäischen Union Artikel von SPIEGEL.de

		<p>allen Teammitgliedern berührt wurde, muss das Team den dazugehörigen Informationstext lesen und die folgenden Fragen beantworten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was bedeutet dieses Zeichen/Produkt/Gegenstand? ▪ Was hat es mit der Europäischen Union zu tun? ▪ Wo findet man es sonst noch? <p>Die Antworten auf die Fragen werden auf dem Spielplan notiert. Das Team, das am schnellsten alle Gegenstände gefunden, berührt und die Fragen beantwortet hat, bekommt einen kleinen Preis (z.B. Lakritze aus den Niederlanden). Als Variante besteht die Möglichkeit, die Aufgabe für die Schülerinnen und Schüler zu erweitern um die Herausforderung, die Gegenstände mit einem Körperteil zu berühren. Eine Erklärung kann dem Spiel „Berühre Blau“ bzw. „Touch Blue“ abgeschaut werden: https://de.trainings.350.org/?resource=online-touch-blue-2.</p>	
15 Minuten	Diskussion und Transfer	Die Lehrkraft lässt die Schülerinnen und Schüler teilen, welche Erkenntnisse sie hatten: Was hat die Schülerinnen und Schüler überrascht? Welche Dinge wussten sie vorher schon und welche waren gänzlich neu? Welche Aspekte würden sie zum Beispiel zuhause mit den Eltern nochmal besprechen?	
STUNDE 2: Meine Europaabgeordneten			
10 Minuten	Einführung	<p>Die Lehrkraft leitet die Stunde mit einem kurzen Gespräch zum Thema "Europäische Union" ein. Hier kann an die vorherige Stunde angeknüpft werden und über den Alltag der Schülerinnen und Schüler bei der Relevanz fortgesetzt werden. Es sollte dazu übergeleitet werden, zu fragen, wer die Entscheidungen (mit-)beeinflussen (kann), die die Gesetze und Regeln schaffen. Fragen, die gestellt werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist das Europäische Parlament? • Was sind Europaabgeordnete? • Wer sind eure Europaabgeordneten? • Wie wird man Europaabgeordneter? • Was wisst ihr über die Arbeit von Europaabgeordneten? 	<p>Video zum Europäischen Parlament (https://www.arte.tv/de/videos/089388-000-A/das-europaparlament/)</p>

		<ul style="list-style-type: none"> Was würdet ihr gerne über eure Europaabgeordneten wissen? <p>Zusammenfassend zeigt die Lehrkraft ein kurzes Video von Arte, um das Wissen zum Europäischen Parlament kompakt zu transportieren.</p>	
20 Minuten	Recherche und Erarbeitung	<p>Die Schülerinnen und Schüler suchen mithilfe der Datenbank des Europäischen Parlaments ihre lokalen Europaabgeordneten. Die Lehrkraft kann dabei helfen, die richtige Suchfunktion zu finden. Die Schülerinnen und Schüler recherchieren Informationen über ihre Abgeordneten, z.B. Name, Alter, Wohnort, Beruf, Politische Partei, Themenschwerpunkte, wichtige Stationen im Lebenslauf, Kontaktdaten. Sie können dafür auch die Websites der Abgeordneten und andere Quellen nutzen. Mithilfe der Videos, in denen Kinder selbst Europaabgeordnete interviewt haben, können sie weitere Fragen entwickeln und dafür recherchieren.</p> <p>Es ist denkbar, dass die Lehrkraft die Klasse in Kleingruppen teilt und vorgibt, welche der lokalen Europaabgeordneten von welcher Gruppe portraitiert werden. Eine weitere Gruppe könnte sich vertieft mit weiteren Fragen (z.B. zum Alltag) von Europaabgeordneten beschäftigen und diese mithilfe der Videointerviews bearbeiten; eine weitere Gruppe damit, welchen Einfluss das Europäische Parlament genau auf die Gesetzgebung hat und diese mithilfe des Erklärvideos.</p>	<p>Arbeitsblatt 2: „Meine Europaabgeordneten“</p> <p>Zugang zur Datenbank des Europäischen Parlaments (https://www.europarl.europa.eu/meps/de/home)</p> <p>Videointerviews mit Europaabgeordneten (https://www.arte.tv/de/videos/RC-025349/kinder-fragen-eu-abgeordnete/)</p> <p>Videointerviews mit der Europaabgeordneten Delara Burkhardt (https://www.youtube.com/watch?v=WNrabSs8xIU) oder (https://www.youtube.com/watch?v=kmc3-XqdnC0) des öffentlichen Funk-Angebots oder der Evangelischen Akademie</p> <p>Erklärvideo von Planet Wissen zur EU-Gesetzgebung (https://www1.wdr.de/mediathek/vi)</p>



			deo-wie-macht-die-eu-ihre-gesetze-100.html)
15 Minuten	Präsentation und Diskussion	<p>Die Schülerinnen stellen ihre Ergebnisse im Plenum vor. Sie können dabei z.B. ein Plakat gestalten, eine kurze Präsentation erstellen oder ein Interview mit der oder dem Abgeordneten simulieren. Anschließend diskutieren die Schülerinnen und Schüler im Plenum die Arbeit von Europaabgeordneten und ihren Alltag. Sie können dabei die Informationen aus den Materialien und Videos oder Podcasts nutzen. Die Lehrkraft stellt die folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was sind die Aufgaben von Europaabgeordneten? • Wie entsteht ein Gesetz und wie sind die Abgeordneten beteiligt? • Wo arbeiten Europaabgeordnete? • Wie sieht ein typischer Tag einer oder eines Abgeordneten aus? • Welche Herausforderungen haben Abgeordnete in ihrer Arbeit? • Was ist besonders interessant an der Arbeit von Abgeordneten? <p>Die Lehrkraft kann mithilfe des Posters zu den Beteiligungsmöglichkeiten aufzeigen, wie sich Schülerinnen und Schüler abseits des Wählens an der Politik in der Europäischen Union beteiligen können und wie sie mit Europaabgeordneten in den Kontakt kommen. Die Lehrkraft kann den Schülerinnen und Schülern als nachbereitende Hausaufgabe mitgeben, ihren Abgeordneten mit den ausgearbeiteten Fragen kontaktieren. Hierfür sollte die Lehrkraft innerhalb der Klasse koordinieren, dass jeweils nur eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern an eine oder einen Abgeordneten herantritt.</p>	<p>Poster zu (europa-)politischen Beteiligungsmöglichkeiten (https://understanding-europe.org/bildung/bildungsmaterial/beteiligungsideen-poster-in-unterschiedlichen-sprachen/) von der Bildungsinitiative „Europa verstehen“ der Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa</p>

